



ZukunftsLAND wird konkreter

Lenkungsausschuss der Regionale 2016 entscheidet über Aufnahme erster Projektideen in das Qualifizierungsverfahren

Gronau. Geduld war wohl eine der wichtigsten Tugenden derjenigen, die zum Stichtag 13. August 2010 die ersten 18 Projektideen bei der Regionale 2016 Agentur eingereicht haben. Seit diesem Termin wurden sie dort gesichtet und es wurde vertiefend recherchiert, welche der eingereichten Ideen tatsächlich zur Zukunftssicherung der Region beitragen könnten. In seiner Sitzung am 2. November 2010 im Gronauer rock'n'popmuseum hat der Lenkungsausschuss der Regionale 2016 nun schließlich die ersten zehn Ideen für das Qualifizierungsverfahren ausgewählt.

ZukunftsLAND ist das Motto, das sich das westliche Münsterland für die Regionale 2016 gegeben hat. Entsprechend hoch ist der Anspruch an die Projektideen, die im Rahmen der Regionale entwickelt werden sollen. Bei zehn der 18 eingereichten Ideen hat der Lenkungsausschuss das Potenzial hierfür erkannt und sie in die "Kategorie C" aufgenommen. In der ersten Qualifizierungsstufe sollen diese Ideen nun durch ihre Einreicher in enger Abstimmung mit der Regionale 2016 Agentur weiter konkretisiert werden, um sie dann dem Lenkungsausschuss erneut zur Entscheidung vorzulegen. Durch dieses mehrstufige Qualifizierungsverfahren soll sichergestellt werden, dass jede Projektidee die bestmöglichen Effekte für die Region erzielt.

Eine Vorentscheidung für die Realisierung der Ideen bedeutet das Votum des Lenkungsausschusses noch nicht: Die Erfahrungen aus vergangenen Regionalen zeigen, dass deutlich mehr Ideen in das Qualifizierungsverfahren aufgenommen werden, als letztendlich zur Realisierung kommen. Die Einreicher, die nun mit ihren Projektideen die erste Hürde genommen haben, können sich also nicht zurücklehnen, sondern müssen viel Energie in die Weiterentwicklung ihrer Ideen stecken.

Neben den zehn aufgenommenen Ideen hat der Lenkungsausschuss vier weitere Ideen zunächst mit dem Auftrag an die Einreicher zurückgegeben, sie weiter auszuarbeiten und zu vernetzen, um sie in einer der nächsten Einreichungsphasen erneut einzubringen. Bei weiteren vier Ideen sah das Gremium keine erfolversprechenden Ansätze für die Entwicklung von Regionale-Projekten.

Mit den ersten zehn Ideen ist das Auswahlverfahren natürlich noch nicht beendet. Vielmehr können neue Projektideen noch bis 2012 oder 2013 eingereicht werden. Der nächste Stichtag hierfür ist der 28. Januar 2011.

In das Qualifizierungsverfahren der Regionale 2016 aufgenommene Projektideen (Beschreibungen und Ansprechpartner in separater Datei):

- Kompetenznetzwerk Innovation & Forschung – Dezentraler Technologiepark Westmünsterland (KNIF)
- Kraftwerk Künstlerdorf Schöppingen

- "GrünSchatz" - Biomassestrategiekonzept mit Schwerpunkt Förderung nachwachsender Rohstoffe auf kommunalen Flächen und Flächen Dritter zur Energiegewinnung
- Kulturhistorisches Zentrum Westmünsterland
- KUBAai – Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße
- Natur-, Informations- und Bildungszentrum "Alter Hof Schoppmann"
- 2Stromland – Masterplan Stever-/Lipperegion
- Älter werden im ZukunftsDORF – Leben und Lernen über Generationen
- Bahnerlebnis Coesfeld-Reken-Dorsten – Mobilität gestern, heute und morgen
- Burg Vischering Gestern – Heute – Morgen

Pressefoto



Bildunterschrift: 25 Mitglieder zählt der Lenkungsausschuss der Regionale 2016. Ihm gehören Vertreter der Städte und Gemeinden des westlichen Münsterlandes, von Ministerien des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bezirksregierung Münster sowie von Vereinen und Verbänden an. (Foto: Regionale 2016 Agentur GmbH)

Hintergrund

Der Begriff Regionale setzt sich zusammen aus "Region" und "Biennale" bzw. "Triennale". Er beschreibt ein Strukturprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen, das im Turnus von zwei bzw. drei Jahren einer jeweils ausgewählten Region die Möglichkeit bietet, in verschiedenen Themenfeldern strukturwirksame Projekte zu planen umzusetzen und sich selbst nach innen und außen zu präsentieren. Dabei sollen die Qualitäten und Eigenheiten der Region herausgearbeitet werden, um Impulse für deren zukünftige Entwicklung zu geben. Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt die Umsetzung der Regionalen organisatorisch und finanziell.

Die Regionale 2016 findet im westlichen Münsterland statt. Sie trägt das Motto "ZukunftsLAND". Der Region gehören die Kreise Coesfeld und Borken inkl. ihrer kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie die Kommunen Dorsten, Haltern am See, Hamminkeln, Hünxe, Schermbeck, Selm und Werne an. Zur Steuerung des Regionale-Prozesses wurde Ende 2009 die Regionale 2016 Agentur GmbH gegründet, die ihren Sitz in Velen hat.

Pressekontakt

Regionale 2016 Agentur GmbH

Uta Schneider

Fon 02863 38398-0

Fax 02863 38398-99

info@regionale2016.de

www.regionale2016.de